

## Protokoll der Mitgliederversammlung Nr. 5 in Essen am 12.05.2018

**Ort:** Gebäude SE der Universität Duisburg-Essen, Raum SE 108, Gerlingstraße, 45127 Essen

**Sitzungsbeginn:** 14:00Uhr

**Sitzungsleitung:** Daniel Runge

**Sitzungsende:** 15:00 Uhr

**Protokollführung:** Daniel Runge

Vereinsmitglieder: 10, Fördermitglieder: 3, Gäste: 8 (siehe Anwesenheitsliste)

### Tagesordnung:

1. Begrüßung und Formalia  
(Beschluss der Tagesordnung)
2. Geschäftsbericht des Vorstandes
3. Bericht der KassenprüferInnen
4. Entlastung des Vorstandes
5. Neuwahl des Vorstandes
6. Neuwahl der KassenprüferInnen
7. Anträge
8. Debatte zur Satzung
9. Anwerben von Fördermitgliedern
10. Beantragen und Einwerben von Fördermitteln
11. Sonstiges

### **TOP 1:** Begrüßung und Formalia

Vom Vorstand sind Daniel Runge, Sven Kessler und Tatjana Pietrowski anwesend. Daniel eröffnet die Versammlung, begrüßt die anwesenden Mitglieder und verkündet die im Rahmen der Tagung erteilten Mitgliedschaften. Mit diesen weiteren 5 ordentlichen und 1

Fördermitgliedern besteht der Verein jetzt aus 37 Personen und Mitgliedern von 20 verschiedenen Fachschaftsvertretungen.

Daniel Runge aus Hamburg schlägt vor die Sitzungsleitung und die Protokollführung zu übernehmen. Die übrigen Mitglieder stimmen seinem Vorschlag zu. Das Protokoll wird während der Versammlung in Stichpunkten geführt, im Nachhinein ausformuliert und den Mitgliedern per Mail zur Verfügung gestellt, bevor der Vorstand es verabschiedet. Die Abstimmungsergebnisse werden mit Ja/Nein/Enthaltung festgehalten.

Die Mitglieder stellen fest, dass zur Mitgliederversammlung mit einem Monat Vorlauf satzungsgemäß eingeladen wurde. Mit 10 ordentlichen, 3 Fördermitgliedern und 8 Gästen ist die Mitgliederversammlung zudem beschlussfähig.

Änderungsanträge an die Tagesordnung: Markus Kremmelbein aus Bielefeld beantragt den Tagesordnungspunkt „Debatte zur Satzung“ einzufügen. Dieser soll nach „Anträgen“ und vor „Anwerben von Fördermitgliedern“ behandelt werden. Als Begründung führt er unter Anderem den Diskussionsbedarf über die Frage nach der Sinnhaftigkeit der Einladungsfrist an. Der Änderungsantrag an die Tagesordnung wird mit 9/0/1 angenommen.

Beschluss der Tagesordnung: Die Tagesordnung wird mit 10/0/0 angenommen.

## **TOP 2:** Geschäftsbericht des Vorstandes

Daniel Runge aus Hamburg berichtet über die Arbeit des Fördervereins. Die BuFaTa Braunschweig ist jetzt komplett abgewickelt. Nachdem die Fördermittel des BMBFs wegfielen, half erst der AStA mit einem Vorschuss, dann übernahm die Fakultät einen Teil und die TU Braunschweig zahlte den Rest. Zudem unterstützte uns die IG BCE. Die Finanzierung war somit letztlich alles andere als knapp und wir haben sogar ein wenig Rücklagen bilden können. Aus diesen sollen möglichst bald die kommenden BuFaTaen unterstützt werden.

Wir haben derzeit fünf Fördermitglieder, die helfen mit kleinen Beträgen die laufenden Kosten des Vereins zu decken. Dadurch wollen wir erreichen, dass weder unsere Rücklagen, noch der Solifonds kleiner werden, nur weil wir existieren.

Der größte Teil des Solifonds liegt nach wie vor in Chemnitz. Die verfasste Studierendenschaft dort möchte uns aber das Geld überweisen, sobald die BuFaTa einen Beschluss dazu gefasst hat. Da auf den vergangenen Tagungen immer davon gesprochen wurde, es aber in keinem der Protokolle aufgetaucht ist, wollten sie diese Überweisung noch nicht tätigen. Im Begrüßungsplenum am 10.05.2018 hat die BuFaTa Duisburg-Essen jetzt aber beschlossen, dass der Förderverein die Mittel des Solifonds aus Chemnitz übernehmen soll. Daniel wird sich in den kommenden Tagen mit Marius Hirschfeld und dem AStA aus Chemnitz in Verbindung setzen und die Zahlung veranlassen.

Es kommt Bewegung in den Solifonds. Der Fachschaftsvertreter aus München wird die Fahrt- und Tagungskosten erstattet bekommen. Zudem erhält der Verein Mittel von der derzeit ausrichtenden Fachschaftsvertretung Duisburg-Essen. Danach wird der Solifonds etwas größer sein, als er jetzt ist.

Kommende BuFaTa in Lübeck ist eine Veranstaltung mit der IG BCE geplant, was uns wieder die Gelegenheit eröffnen wird, von diesen Fördermitteln zu erhalten. Alles Weitere wird Daniel im kommenden halben Jahr mit unserem Kontakt in Hannover absprechen.

### **TOP 3: Bericht der KassenprüferIn**

Der Kassenprüfer Patrick Minke aus Hannover ist nicht anwesend. Als Ersatz für dessen Bericht eröffnet Daniel der ganzen Mitgliederversammlung die Finanzen. Er legt die Kontoauszüge, sowie die Buchführung des vergangenen und des laufenden Geschäftsjahres vor. Die Mitgliederversammlung einigt sich darauf die Kassenprüfung vor zu nehmen. Marius Heitmann aus Hamburg, Lucas Millbrodt aus Hannover und Markus Kremmelbein aus Bielefeld sichten die Unterlagen. Daniel Runge aus Hamburg steht dabei Frage und Antwort.

Eine Zahlung, die in der Buchführung als Einnahme und Ausgabe, jedoch nicht in den Kontoauszügen auftaucht, wird diskutiert. Die 1500 €, die im Mai 2017 von der IG BCE an die Fachschaftsvertretung Hannover gehen sollten, sind scheinbar nie geflossen. Damals verfügte der Förderverein noch nicht über ein eigenes Konto und Sarah Buckland, die damals für den Kontakt zur IG BCE zuständig war, sagte Daniel Runge, dass das Geld direkt an die Fachschaftsvertretung Hannover gehen wird. Da die Fachschaftsvertretung Hannover nie Geld erhalten hat, wie Lucas Millbrodt berichtet, soll sich der Vorstand diesbezüglich mit

Sarah Buckland aus Aachen und der IG BCE Kontaktperson aus Hannover in Verbindung setzen. Der Posten wurde aus der Geschäftsjahresabrechnung 2017 entfernt.

Lucas Millbrodt berichtet von der Prüfung. Marius Heitmann, Markus Kremmelbein und er kommen zu dem Schluss, dass auf den Kontoauszügen keine unnachvollziehbaren und/oder satzungswidrigen Posten auftauchen und das die Kontoauszüge mit der Geschäftsjahresabrechnung übereinstimmen.

Die Mitgliederversammlung kommt zu dem Schluss, dass die Buchführung mit den Kontoaktivitäten und dem derzeitigen Vereinsvermögen in Deckung zu bringen ist. Eine Entlastung des Vorstandes wird mit 10 Stimmen (10/0/0) empfohlen.

**TOP 4: Entlastung des Vorstandes**

Markus Kremmelbein schlägt die Entlastung des Vorstandes vor. Der aktuelle aber noch nicht eingetragene Vorstand - bestehend aus Daniel Runge aus Hamburg, Sven Kessler aus Lübeck und Tatjana Pietrowski aus Bielefeld - wurde mit 10/0/0 entlastet.

**TOP 5: Neuwahl des Vorstandes**

Alle Mitglieder des Vorstandes stellen sich zur Neuwahl auf. Daniel Runge aus Hamburg und Tatjana Pietrowski aus Bielefeld sind sehr motiviert und Sven Kessler aus Lübeck würde den Job noch für ein Semester übernehmen. Da Marius Heitmann aus Hamburg Interesse daran hat sich mit der Förderung durch das BMBF auseinander zu setzen und vermutlich noch deutlich länger Teilnehmer der BuFaTa sein wird, stellt er sich ebenfalls zur Wahl. Für den Fall, dass Marius gewählt wird, würde Daniel die Einarbeitung in die Vereinsführung übernehmen. Sven zieht seine Kandidatur zurück.

Daniel schlägt vor, Daniel, Tatjana und Marius im Paket in den Vorstand zu wählen. Die Mitgliederversammlung folgt diesem Vorschlag und der neue Vorstand wird mit 10/0/0 gewählt.

Daniel Runge, Tatjana Pietrowski und Marius Heitmann nehmen die Wahl an.

**TOP 6:** Neuwahl der KassenprüferInnen

Tatjana Pietrowski schlägt Sven Kessler aus Lübeck zur Wahl des Kassenprüfers vor. Sven Kessler, völlig baff durch diese unerwartete Wendung, - raus aus dem Vorstand und rein in die wichtigste außervorständliche Position - fühlt sich geschmeichelt und ist sichtbar erfreut darüber, dass wir ihn weiterhin auf dem Zettel und sein Bild weiter auf der Homepage behalten wollen.

Humoröser Zwischenruf von Daniel: „So einfach kommst du nicht davon.“

Sven Kessler wird mit 10/0/0 gewählt und nimmt die Wahl dankend an.

**TOP 7:** Anträge

Es liegen keine Anträge vor.

**TOP 8:** Debatte zur Satzung

Zu §10 Abs. 1:

Es kommt die Frage auf, ob die Einladefrist von mindestens vier Wochen vor der MV sinnvoll und realisierbar ist?

Nach einer kurzen Diskussion kristallisiert sich die Meinung heraus, dass, auch wenn die Einladung der BuFaTa oft kurzfristig verschickt wird, die Einladung zur MV stets früher verschickt werden sollte. Vor allem den Fördermitgliedern zuliebe, die eventuell nicht im Blick haben, wann und wo die nächste BuFaTa eigentlich geplant ist.

Die Satzung soll daher in diesem Punkt auch zukünftig nicht geändert werden.

**TOP 9:** Anwerben von Fördermitgliedern

Durch Fördermitglieder hat der Verein bisher 47 € eingenommen und jedes Jahr kommen bei gleichbleibenden Fördermitgliedern 47 € hinzu. Für die Finanzierung der laufenden Vereinskosten durch Kontoführungsgebühren und ähnliches reicht das noch nicht. Es sollen weitere Studierende dazu motiviert werden Fördermitglied zu werden. Zu diesem Zwecke soll das Beitrittsformular mit dem Protokoll dieser Mitgliederversammlung verschickt

werden, zusammen mit der Bitte zu prüfen, ob sie selbst, die Fachschaftsvertretungen, AStAs usw. der Vereinsmitglieder Fördermitglied werden können und wollen.

**TOP 10:** Beantragen und Einwerben von Fördermitteln

Marius sagt, dass er sich mit der BMBF Förderung auseinandersetzen möchte. Zu diesem Zweck kontaktiert er nach der BuFaTa die Mitglieder des Clubs der Ehemaligen der Schüler- und Juniorakademien in dem er ist. Dieser wurde die letzten Jahre vom BMBF gefördert. Und eventuell können ihm die Leute, die für die Anträge zuständig waren, mit ihrem Know-How weiter helfen. Zudem wird er die zuvor durch Daniel gestellten Anträge sichten und sich in die Materie einarbeiten.

**TOP 11:** Sonstiges

Nichts.

Unterschrift eines Mitgliedes des neu gewählten Vorstandes: \_\_\_\_\_

Daniel Runge

Anlagen:      Beitrittsformular für Fördermitglieder